

Schlebusch

Gutachten bestätigt

Eine Gasexplosion mit Toten und Verletzten: so sei ein Szenario wie in Ludwigshafen sei auch in Leverkusen möglich. Grund ist die geplante Gas-pipeline entlang der Schlebuscher Waldsiedlung. Hier hatte ein Leverkusener Ingenieurbüro ein Gutachten für die Stadt erstellt.



Das Unglück in Ludwigshafen bestätige leider das Leverkusener Gutachten zur geplanten Gasleitung in Schlebusch, sagen die Kritiker. Die Stadt hatte sich gegen die Pläne für die Gasleitung gewendet und sogar mit Erfolg geklagt. Aktuell sieht es nach einem Kompromiss zwischen Stadt und dem Betreiber der Gaspipeline aus. Das Unternehmen könnte sich vorstellen, dass die Leitung weiter von der Waldsiedlung entfernt verlegt wird. Dafür erwartet es aber auch, dass die Stadt keine weiteren Steine in den Weg legt. Der Gutachter ist der Meinung: je weiter weg die Gasleitung verlegt, wird desto besser.